

Wien d. 15^{ten} Sep. 79.

Gnädigster Herr Lehnher.

Demnach ist mir ein lib. für Euch
 genehmigt, welche ich mir zu
 offener zu kommen, und
 wegen der Inserte in
 einem geschätzten Stelle -
 zu lassen sein -
 Liebe würde mir die freudig.
 Aufseht - Leibes ^{und} ^{ist}
 nicht ^{ist} - was ist frei - somit
 kann es geht in ^{ist} ^{ist} ^{ist}
 Angemessen, ^{ist} ^{ist} -
 Einige ^{ist} ^{ist} ^{ist}
^{ist} ^{ist} ^{ist} -



weil man hier nicht weiß genau
wirst - ob von 1811. bis frei
oder nicht -

Bitte bei meinem Jungem
stetig haben, bitte des Leibes
für die Güte zu sein -
Julius ist nicht mehr der Aufseher -
jetzt ist ein anderer Reporter von
Johanna Maria - in jugendlich
Leinwand gefügt und Gerettet -
machen -

Leider ist viel Glück bei Fall und
Jungem. Bitte Julius und den
die 1811. - in Corporal -
als Wundheilung. Bei Couple
gibt für mich und nicht wieder
werden - auf man ganz

1879
Knaack
Rade

am Sonnabend nachher folgende
Offener Directorien in der Ver-
sammlung - welche Julius nach
seinem vorgelegten Antrag zu
fruchtbar haben, um
willen junger, die
Complimente geben und
eine große Anzahl von
- Knaack sollte sein
am Sonnabend sein, wie
haben gute Dienste - die
nach dem besten Knaack
und auch zu sein - die
in der Sache sein
Lith also so sein
und meine Lith zu
Mit besonderer
Rade Knaack

